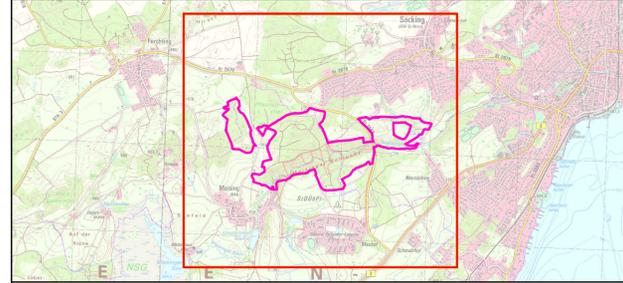


- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)**
- Maßnahmen für die Waldlebensraumtypen**
- 100 Fortführung und ggf. Weiterentwicklung der bisherigen, möglichst naturnahen Behandlung unter Berücksichtigung der geltenden Erhaltungsziele
 - 104 Wald-Entwicklungsphasen (v.a. Jugend-, Verjüngungs- und Zerfallsstadium) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten bzw. schaffen
 - 104 Wald-Entwicklungsphasen (v.a. Wachstums-, Verjüngungs- und Zerfallsstadium) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten bzw. schaffen
 - 110 Lebensraumtypische Baumarten fördern (v.a. Silberweide, Grauweide, Korbweide, Purpurweide, Bruchweide)
 - 110 Lebensraumtypische Baumarten fördern (v.a. Schwarzerle und Grauerle)
 - 110 Lebensraumtypische Baumarten fördern (v.a. Sommerlinde, Bergulme, Spitzahorn, Bergahorn)
 - 122 Totholzanteil erhöhen

- Maßnahmen Offenland (LRT im Standarddatenbogen genannt)**
- Notwendige Erhaltungsmaßnahmen*
- 3b Durchführen einer jährlichen Mahd im Zeitraum ab dem 15.07. bis 31.07. mit Mähgutabfuhr; Unterlassen jeglicher Düngung
 - 3c Wuchsort der Pyramidenorchis erst ab 01.08. mähen; Unterlassen jeglicher Düngung
 - 5a - Zweiter Schnitt ab Mitte August bis Ende September in einer spätsommerlichen-frühherbstlichen Schönwetterperiode - Unterlassen einer Ausbringung von Mineraldünger und Gülle
- wünschenswerte Erhaltungsmaßnahmen*
- 5b - Ausbringung von Festmist im 3 bis 5-jährigen Turnus, wenn eine zu starke Aushagerung festgestellt wird, frühestens ab 2018
 - 5b - Alternativ: Belassen des Mähguts nach dem 2. Schnitt - Überprüfen der Vegetationsentwicklung

- Maßnahmen Offenland (LRT nicht im Standarddatenbogen genannt)**
- wünschenswerte Maßnahmen*
- AA Naturnaher Nährstoffhaushalt, Vermeidung von Nährstoffeinträgen**
- 1a Anlegen eines extensiv zu nutzenden Pufferstreifen von min. 10m Breite; vornehmen einer zweischürigen Mahd mit Mähgutabfuhr
- AB Erhalt und Entwicklung der Kalkmagerrasen einschließlich der Bestände mit Orchideen**
- 3a Erstpflege: Entnahme von Fichten und Rücknahme von Gehölzsukzession;
 - 3a Folgepflege wie unter 3 b beschrieben
 - 3d Durchführen einer jährlichen Mahd ab dem 01.08. bis 30.08. mit Mähgutabfuhr
 - 3e Belassen von etwa 10-20 % Bracheanteil auf jährlich wechselnder Fläche (Rotationsbrache)
- Erhalt und Entwicklung der Pfeifengraswiesen**
- 4a Durchführen einer jährlichen Mahd ab dem 15.08. bis 15.10. mit Mähgutabfuhr
- Erhalt und Entwicklung der Kalkfelsen mit Felspflanzengesellschaften**
- 6a Unterlassen einer intensiven Freizeinutzung, z. B. als Kletterfels, Feuerstelle

- Maßnahmen Arten**
- Maßnahmen für die Gelbbauchunke (1193 Bombina variegata)**
- 801 Amphibiengewässer artgerecht pflegen
 - 810 beschattende Ufergehölze entnehmen
- Gebietsmaßnahmen für die Gelbbauchunke (1193 Bombina variegata)**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
 - 802 Laichgewässer anlegen, und erhalten
 - 803 Grabenpflege an den Artenschutz anpassen, Zeitraum: September bis Oktober
- Maßnahmen für den Kammmolch (1166 Triturus cristatus)**
- 402 Nährstoffeinträge vermeiden
- Gebietsmaßnahmen für den Kammmolch (1166 Triturus cristatus)**
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text).
- AC Maßnahme für die Sumpf-Gladiole (4096, Gladiolus palustris)**
- wünschenswerte Maßnahme*
- 7a Durchführen einer jährlichen Mahd ab dem 10.08. bis 30.08. mit Mähgutabfuhr



Managementplanung
FFH-Gebiet 8033-372
Standortübungsplatz Masing

Karte 3 Maßnahmen

Blatt: 1 von 1
Kartenfertigung: 15.12.2016

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung von Oberbayern

Originalmaßstab: 1:50.000
Meter
 Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
 Fachdaten: Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)